

# Dein Kanton. Deine Wahl. Kulturwahl 2020.

IG  
KULTUR  
LUZERN

Luzern, 3. Februar 2020

## Medienmitteilung der IG Kultur Luzern

### **Die IG Kultur Luzern startet die Wahlkampagne «Kulturwahl 2020»**

**Ja zur Kultur – Ja zu Zusammenhalt, Austausch und Identität! Am 29. März 2020 finden im Kanton Luzern die Neuwahlen der Gemeindebehörden und -parlamente statt. Die IG Kultur Luzern engagiert sich für die Interessen der Kultur und lanciert die Kampagne «Kulturwahl 2020» im Kanton Luzern auf [www.kulturwahl.ch](http://www.kulturwahl.ch).**

Ein lebendiges Kulturschaffen hat in unserer Gesellschaft viele positive Effekte, was auch Studien belegen: Kultur stärkt den Zusammenhalt, fördert den Austausch und stiftet Identität. Kultur ist aber auch Teil der Freizeitgestaltung und ein wichtiger Ausgleich zum Alltag. Die Förderbeiträge in den Sparten Musik, Theater und Tanz, Film oder Kunst sind unerlässlich. Sie bringen die regionale Kulturszene weiter und schaffen Innovation.

Die IG Kultur Luzern ist um die Wahrung der Interessen von Kunst- und Kulturschaffenden in der Politik besorgt. Mit der Wahlkampagne «Kulturwahl 2020» soll die Öffentlichkeit und die Politik für den hohen Stellenwert der Kultur in der Gesellschaft sensibilisiert werden. Die IG Kultur Luzern gibt Wahlempfehlungen für kulturnahe Exekutive-Kandidat\*innen ab. Die Kandidat\*innen füllen hierzu eine Umfrage der IG Kultur Luzern aus.

Im Mittelpunkt der Kampagne stehen die Forderungen der IG Kultur Luzern:

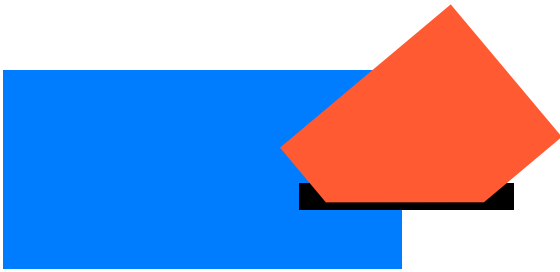
- Wir fordern eine gesetzliche Verankerung der regionalen Kulturförderung.
- Wir fordern eine Kulturförderung, welche die Attraktivität aller Gemeinden erhöht, egal ob gross oder klein.
- Wir fordern das kantonale Kulturprozent.

Weitere Ausführungen der IG Kultur Luzern befinden sich im Argumentarium und auf [www.kulturwahl.ch](http://www.kulturwahl.ch).

Für Rückfragen:

Gianluca Pardini  
IG Kultur Luzern  
Geschäftsleitung  
041 410 31 07 | 079 382 17 06

Urs Bugmann  
IG Kultur Luzern  
Präsident  
079 787 93 00



# Dein Kanton. Deine Wahl. Kulturwahl 2020.

## **Kultur hält sich nicht an Gemeindegrenzen!**

«**Wir fordern eine gesetzliche Verankerung der regionalen Kulturförderung.**»

Kultur wird in Regionen geschaffen und konsumiert, nicht nur in einzelnen Gemeinden. Seit 2016 ist die öffentliche Kulturförderung im Kanton Luzern neu organisiert. Der Kanton beteiligt sich an der Finanzierung von regionalen Förderfonds im Rahmen der regionalen Entwicklungsträger. Mehrere dieser Gemeinden sind jedoch aus der regionalen Kulturförderung ausgestiegen, da sie nicht verpflichtet sind, dort mitzumachen. Dieser Schritt bringt die regionale Kulturförderung in Gefahr. Um deren Erhalt zu gewährleisten, muss sie deshalb gesetzlich verankert werden.

## **Die Kulturförderung erhöht die Attraktivität aller Gemeinden, egal ob gross oder klein!**

«**Dank einer regionalen Kulturförderung können auch kleine Gemeinden der Bevölkerung ein vielfältiges Kulturangebot bieten und so ihre eigene Attraktivität steigern.**»

Eine regionale Kulturförderung hilft kleinen Gemeinden, ihre Kulturangebote zu finanzieren und so den verschiedenen Interessen der Bevölkerung im Bereich Kultur gerecht zu werden. Es braucht eine Kulturförderung, welche um ein offenes, allen zugängliches Kulturwesen besorgt ist. Dies erhöht im Endeffekt die Attraktivität jeder Gemeinde, was neben dem gesellschaftlichen auch einen direkten ökonomischen Nutzen bringt. Eine lebendige Kulturszene ist schliesslich eine wichtige Impulsgeberin für die Wirtschaft. Nicht zuletzt ist die Luzerner Kreativwirtschaft eine ernstzunehmende, aufstrebende Branche, welche ein immer wichtigerer Faktor für den Kanton Luzern wird.

## **Wir fordern das kantonale Kulturprozent!**

«**Ein Prozent Luzern für einen starken Kulturwerkplatz Luzern.**»

Der Luzerner Kulturwerkplatz leistet einen wichtigen Beitrag für die Tourismusdestination Luzern – sowohl über Angebote als auch über Einnahmen – und geniesst internationales Ansehen. Trotzdem ist seine Finanzierung stets eine Gratwanderung. Wenn nur schon ein Prozent aller Ausgaben des Kantons in den Kulturwerkplatz investiert wird, kann seine Position gestärkt werden und auf alle Bereiche Luzerns – Gesellschaft, Wirtschaft, Soziales – positiv-kreativ zurückstrahlen. Deshalb ein Ja zu einem kantonalen Kulturprozent.